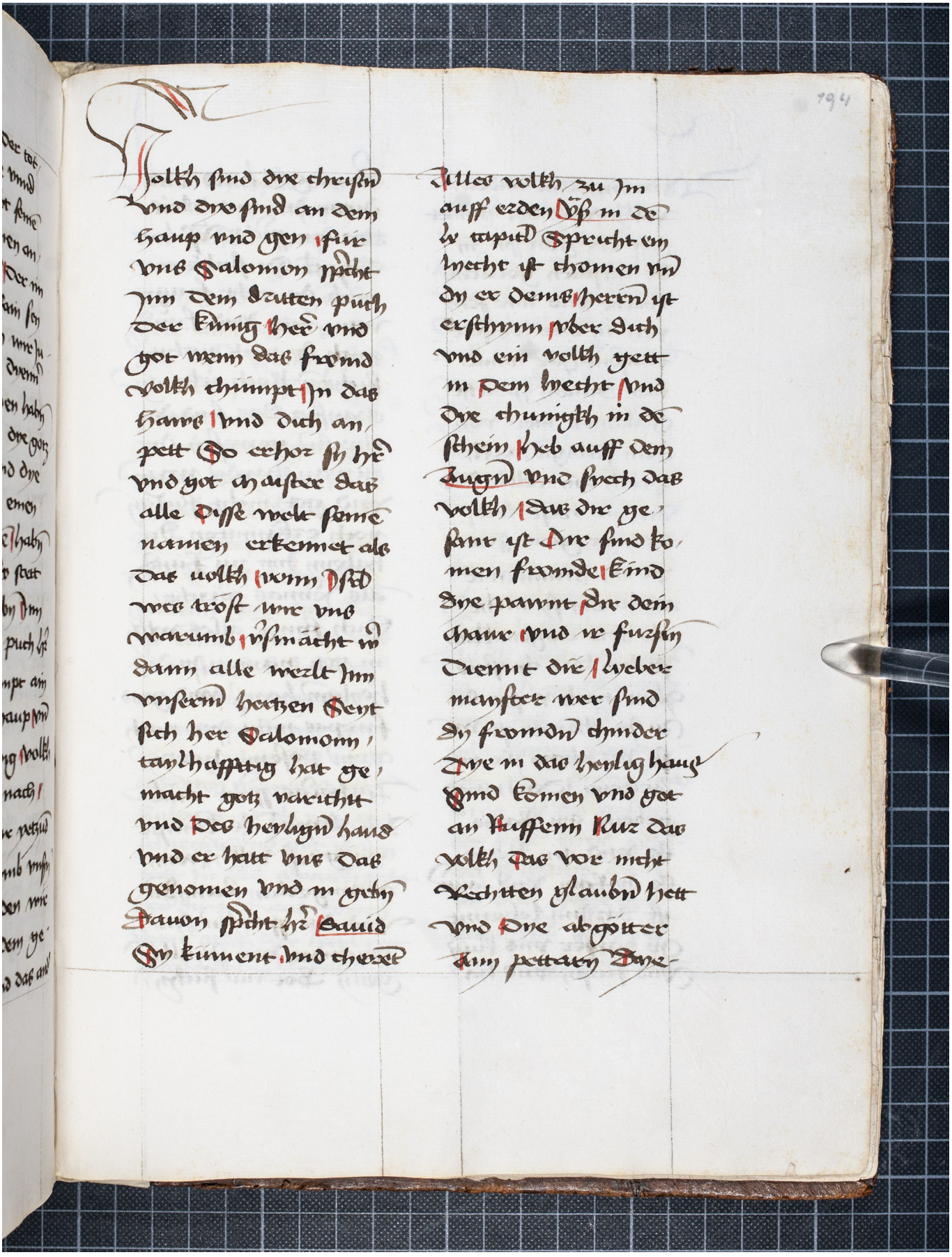
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36991
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



Volkh sind dye chrisen
vnd dyo sind an dem
haup vnd gen / fur
vns Salomon spricht
Jm dem dritten puch
der kunig / herr vnd
got wenn das fromd
volkh chumpt / In das
haws / vnd dich an
pett So erhor sy herr
vnd got maister das
alle disse welt seine
namen erkennet als
das volkh / vonn / Israel
wes trost wir vns
warumb / versmacht wir
dann alle werlt Jm
vnserm hertzen Seyt
sich her Salomonn
taylhafftig hat ge
macht gotz varichtt
vnd des heyligen haus
vnd er hatt vns das
genomen vnd in geben
Dauon spricht herr Dauid
Sy kument / vnd cherent

Alles volkh zu Jm
auff erden / Vss in de
lx capitel Spricht ein
lyecht ist chomen vnd
dy er deins / herren ist
erschynn / vber dich
vnd ein volkh gett
in dem lyecht / vnd
dye chunigkh in de
schein / heb auff dem
augen vnd syech das
volkh / das dir ge
sant ist Dir sind ko
men fromde / kind
dye pawnt / dir dein
maur / vnd ir fursten
diennt dir / lyeber
maister wer sind
dy fromden chinder
Dye in das heylig haus
sind komen vnd got
an ruffenn / Nur das
volkh das vor nicht
rechtten glauben hett
vnd dye abgötter
Ann pettaren Dye